

Ausschreibung zur Wahl des Ortsvorstehers der Ortschaft Pleiða

In der Ortschaft Pleiða der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna ist das Amt des ehrenamtlichen Ortsvorstehers zu besetzen. Der ehrenamtliche Ortsvorsteher wird vom Ortschaftsrat für die Dauer seiner gegenwärtigen Wahlperiode (bis zur nächsten regelmäßigen Kommunalwahl im Jahre 2029) gewählt. Wählbar zum Ortsvorsteher/zur Ortsvorsteherin sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und die die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Die Bewerber sollten möglichst Einwohner/innen der Ortschaft Pleiða sein. Gute Ortskenntnisse sollten vorhanden sein, allgemeine Kenntnisse im kommunalen Bereich sind wünschenswert. Überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft werden vorausgesetzt. Die für die Ausübung des Amtes erforderliche Zeit soll aufgebracht werden können. Zu den Aufgaben des Ortsvorstehers gehören insbesondere die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der in der Regel monatlichen Sitzungen des Ortschaftsrates. Weiter steht der Ortsvorsteher den Einwohnern der Ortschaft zu den Sprechzeiten in der Außenstelle der Stadtverwaltung in der Ortschaft, im Rathaus Pleiða, zur Verfügung.

IV. Ortschaftsrat Pleia

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner 6ffentlichen Sitzung am 19. Juni 2024 folgendes Ergebnis der Ortschaftsratswahl Pleia festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	1.888
Zahl der Wählerinnen und Wähler:	1.418
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	32
Zahl der gültigen Stimmzettel:	1.386
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	4.011

Zahlen der für die Bewerberinnen und Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge zusammen abgegebenen gültigen Stimmen (Gesamtstimmenzahlen der Wahlvorschläge) und Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge:

Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

2.468 Stimmen 5 Sitze

Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1.164 Stimmen 2 Sitze

DIE LINKE, DIE LINKE

218 Stimmen kein Sitz

Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

161 Stimmen kein Sitz

Gewählte Bewerberinnen und Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge und Zahlen der für die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen: (Familiennamen, Vorname/n; Beruf oder Stand; Stimmen)

Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Schmeier, Holger; Lehrer; 939 Stimmen
2. Rudert, Virginia; Juristin; 351 Stimmen
3. Sroka, Torsten; Tischlermeister; 306 Stimmen
4. Eichhorn, Holger; Bauplaner; 284 Stimmen
5. Neyen, Grit; Medizinische Fachangestellte; 206 Stimmen

Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Nessmann, Michael; Elektrotechniker i.R.; 702 Stimmen
2. Nessmann, Benjamin; Zusteller; 222 Stimmen

Ersatzpersonen der einzelnen Wahlvorschläge in der angegebenen Reihenfolge und Zahlen der für die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

(Familiennamen, Vorname/n; Beruf oder Stand; Stimmen)

Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Günther, Mirko; Werkzeugschmied; 205 Stimmen
2. Meißner, Pierre; städtischer Angestellter; 107 Stimmen
3. Vogel, Mathias; Rentner; 70 Stimmen

Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Löbel, Marco; Techniker; 179 Stimmen
2. Sender, Martin; Dipl.-Ing. (FH); 61 Stimmen

Zahlen der für die übrigen Bewerberinnen und Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

(Familiename, Vorname/n; Beruf oder Stand; Stimmen)

DIE LINKE, DIE LINKE

1. Dögnitz, Steffen; Dipl.-Mathematiker; 218 Stimmen

Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

1. Auerswald, Bärbel; Dipl. Kommunalwirt i.R.; 161 Stimmen

Rechtsbehelfsbelehrung

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch beim Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4 – 8, 08056 Zwickau, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.